

Beratungsworkshop Sharing II

»Sharing-Angebote als Grundlage für Inter- und Multimodalität«

Datum und Uhrzeit: Mittwoch, 02.02.2022, 15 – 17 Uhr // Ort: Online-Konferenz (Zoom)

Tagesordnung		Zeit
	Einwahl	14.50 Uhr
1	Begrüßung und kurze Einführung <i>Nils Löster (Bundesweites Netzwerk Wohnen und Mobilität, VCD)</i>	15.00 Uhr
2	Impuls I: Shared Mobility im Wohnquartier: Best Practice Beispiele & Handlungsempfehlungen für künftige Projekte <i>Marcel Sieg (Spezialist Mobilitätskonzepte, Deutsche Bahn Connect GmbH)</i> <i>Laura Brianda (Leiterin Mobilitätskonzepte, Deutsche Bahn Connect GmbH)</i>	15.15 Uhr
3	Impuls II: mobil.punkte / mobil.pünktchen Bremen: Wie gelingt die Kooperation unterschiedlicher Akteure? <i>Rebecca Karbaumer (Referentin Nachhaltige Mobilität, Freie Hansestadt Bremen)</i>	15.45 Uhr
4	Fragen und Austausch	16.15 Uhr
	Ende der Veranstaltung	17.00 Uhr

Im zweiten Beratungsworkshop unserer Reihe zum Thema »Sharing« wird es um die Verknüpfung und Nutzung verschiedener Verkehrsmittel gehen. Sharing-Angebote zeichnen sich durch den Grundgedanken aus, dass das gemeinsame Teilen und Nutzen von Verkehrsmitteln und Mobilitätsangeboten günstiger, ressourcenschonender und flächeneffizienter ist, als der individuelle Privatbesitz. Vor allem stationsbasierte Angebote tragen zur Multimodalität bei und fördern intermodale Wegeketten. Sie müssen in Netzen und Wegeketten gedacht werden, damit sie als effektives Werkzeug nachhaltiger, intelligenter Mobilität funktionieren können.

Sharing-Angebote bieten eine gute Möglichkeit für Wohnungsunternehmen, zusammen mit kommunalen Verkehrsunternehmen, Stadtwerken sowie privaten Dienstleistern neue Geschäftsfelder zu erschließen.

